



STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: post@stadtrechnungshof.wien.at
www.stadtrechnungshof.wien.at

StRH V - 1/21

MA 34, Maßnahmen des Magistrats der Stadt Wien
zur Verringerung der Lichtverschmutzung;
Nachprüfung bei den objektverwaltenden Dienststellen
Prüfung der Maßnahmenbekanntgabe

KURZFASSUNG

Der Stadtrechnungshof Wien prüfte die Umsetzung der im Jänner 2020 veröffentlichten Maßnahmenbekanntgabe, die von der Magistratsabteilung 34 zum ursprünglichen Bericht (s. Tätigkeitsbericht 2019, MA 33, MA 34 und MA 51, Maßnahmen des Magistrats der Stadt Wien zur Verringerung der Lichtverschmutzung; Nachprüfung bei objektverwaltenden Dienststellen, StRH V - 8/17) abgegeben wurde.

Dabei war festzustellen, dass der in der Maßnahmenbekanntgabe geäußerte Stand der Umsetzung bei allen 4 Empfehlungen mit dem Prüfungsergebnis des Stadtrechnungshofes Wien übereinstimmte. Es waren alle 4 Empfehlungen umgesetzt. Es waren keine weiteren Empfehlungen auszusprechen.

Der Stadtrechnungshof Wien unterzog die Maßnahmenbekanntgabe der MA 34 zur Prüfung MA 33, MA 34 und MA 54, Maßnahmen des Magistrats der Stadt Wien zur Verringerung der Lichtverschmutzung; Nachprüfung bei den objektverwaltenden Dienststellen, einer Prüfung und teilte das Ergebnis seiner Wahrnehmungen der geprüften Stelle mit. Von der geprüften Stelle wurde der Bericht zur Kenntnis genommen. Allfällige Rundungsdifferenzen bei der Darstellung von Berechnungen wurden nicht ausgeglichen.

INHALTSVERZEICHNIS

1. Bekannt gegebener Umsetzungsstand	5
2. Umsetzungsstand laut Prüfungsergebnis	5
3. Bekannt gegebener Umsetzungsstand im Einzelnen versus Prüfungsergebnis	6
3.1 Empfehlung Nr. 1	6
3.2 Empfehlung Nr. 2	7
3.3 Empfehlung Nr. 3	8
3.4 Empfehlung Nr. 4	9

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

bzw.	beziehungsweise
etc.	et cetera
lt.	laut
MA	Magistratsabteilung
Nr.	Nummer
ÖkoKauf Wien	Projekt der Stadt Wien unter dem Motto „Ökologisch denken - umweltbewusst handeln“

ÖNORM.....Österreichische Norm

s.siehe

StRH.....Stadtrechnungshof

PRÜFUNGSERGEBNIS

1. Bekannt gegebener Umsetzungsstand

Im Rahmen der Äußerung der Magistratsabteilung 34 wurde von der geprüften Stelle folgende Umsetzung in Bezug auf die ergangenen Empfehlungen bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen lt. Maßnahmenbekanntgabe	Anzahl	Anteil an Gesamt in %
Gesamt	4	100,0
umgesetzt	4	100,0
in Umsetzung	-	-
geplant/in Bearbeitung	-	-
nicht geplant	-	-

Die von der geprüften Stelle bekannt gegebenen Umsetzungen der Empfehlungen wurden im Bericht des Stadtrechnungshofes Wien am 14. Jänner 2020 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des Stadtrechnungshofausschusses vom 22. Jänner 2020, Ausschusszahl 15/19 zur Kenntnis genommen.

2. Umsetzungsstand laut Prüfungsergebnis

Die Prüfung durch den Stadtrechnungshof Wien bezog sich ausschließlich auf den Inhalt der Empfehlungen lt. Maßnahmenbekanntgabe und war somit keine umfassende Nachprüfung.

Folgender Stand der Umsetzung der Empfehlungen wurde festgestellt:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen lt. Prüfung	Anzahl	Anteil an Gesamt in %
Gesamt	4	100,0
umgesetzt	4	100,0
in Umsetzung	-	-
geplant/in Bearbeitung	-	-
nicht geplant	-	-

Von den insgesamt 4 Empfehlungen waren alle 4 umgesetzt.

Der bekannt gegebene Stand der Umsetzung stimmte bei allen 4 Empfehlungen mit dem Prüfungsergebnis des Stadtrechnungshofes Wien überein.

3. Bekannt gegebener Umsetzungsstand im Einzelnen versus Prüfungsergebnis

In den nachfolgenden Punkten wird das Ergebnis der Prüfung des von der geprüften Stelle bekannt gegebenen Umsetzungsstandes im Einzelnen dargestellt. Dabei wurden die bisher erfolgten Empfehlungen, Stellungnahmen, allfällige Gegenäußerungen sowie die Begründungen bzw. Erläuterungen der Maßnahmenbekanntgabe berücksichtigt.

3.1 Empfehlung Nr. 1

Die im Kapitel "*Beleuchtung*" des Raumbuches der Magistratsabteilung 34 enthaltenen Ausführungen zur Vermeidung von Lichtverschmutzung wären mit Hinweisen auf die Anforderungen der ÖNORM O - 1052 sowie auf die ÖkoKauf Wien-Kriterien 06001, "*Leuchtmittel, elektronische Vorschaltgeräte und Beleuchtungskörper*" zu ergänzen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Empfehlung wird nachgekommen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Raumbücher wurden diesbezüglich evaluiert. Entsprechende Vorgaben wurden aufgenommen.

Ergebnis der Prüfung des Stadtrechnungshofes Wien:

Der von der geprüften Stelle bekannt gegebene Umsetzungsstand entsprach dem Ergebnis der Prüfung.

Die Einschau des Stadtrechnungshofes Wien in das Raumbuch der Magistratsabteilung 34 für Amtshäuser, Kindergärten und Schulen der Stadt Wien zeigte, dass im Kapitel

Beleuchtung geeignete Maßnahmen bzw. Vorgaben zur Vermeidung von Lichtverschmutzung enthalten sind.

Zudem findet sich im Raumbuch der Passus: „Bei sämtlichen Planungen sind die ökologischen Anforderungen von ÖkoKauf Wien - Kriterienkatalog 06001, Leuchtmittel, elektronische Vorschaltgeräte und Beleuchtungskörper einzuhalten! Zur Beurteilung und Reduktion von Lichteinflüssen auf das Umfeld von Beleuchtungsanlagen ist die ÖNORM O 1052, Lichtimmissionen, Messung und Beurteilung, sowohl bei der Planung von Beleuchtungsanlagen, als auch nach deren Fertigstellung heranzuziehen.“

3.2 Empfehlung Nr. 2

Bei der Erstellung künftiger Leistungsverzeichnisse zur Lieferung von Leuchten und Leuchtmittel wäre die Einhaltung der Kriterien des ÖkoKauf Wien in Bezug auf die Vermeidung von Lichtverschmutzung zu fordern.

Gegebenenfalls könnten auch bei den einzelnen Materialpositionen fachspezifische Anforderungen zur Vermeidung von Lichtverschmutzung (beispielsweise Abstrahlcharakteristik, emittiertes Spektrum etc.) angegeben werden.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Empfehlung wird nachgekommen. Auf die Einhaltung der Kriterien des ÖkoKauf Wien wird bei der Erstellung künftiger Leistungsverzeichnisse zur Lieferung von Leuchten hingewiesen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Künftig wird in Leistungsverzeichnissen für die Beschaffung von Leuchten auf die Einhaltung der diesbezüglichen Kriterien des ÖkoKauf Wien ausdrücklich hingewiesen.

Ergebnis der Prüfung des Stadtrechnungshofes Wien:

Der von der geprüften Stelle bekannt gegebene Umsetzungsstand entsprach dem Ergebnis der Prüfung.

Die Magistratsabteilung 34 hat entsprechende Leistungspositionen in der Leistungsbeschreibung Haustechnik erstellt, welche für Ausschreibungen zur Lieferung von Leuchten und Leuchtmitteln verfügbar und je nach Notwendigkeit zu nutzen sind. Der entsprechende Ausschnitt aus der Leistungsbeschreibung Haustechnik wurde dem Stadtrechnungshof Wien übermittelt.

3.3 Empfehlung Nr. 3

Bei größeren Instandhaltungs- bzw. Renovierungsmaßnahmen aber auch bei Neubauvorhaben, welche Außenbeleuchtungsanlagen beinhalten, wären die Anforderungen des ÖkoKauf Wien zur Vermeidung von Lichtverschmutzung zu bedingen.

Gegebenenfalls könnten auch bei den entsprechenden Positionen fachspezifische Anforderungen (beispielsweise "Planung durch zertifizierte Lichttechnikerinnen bzw. Lichttechniker", "Einsatz von Full cut-off-Leuchten" etc.) in den Leistungsbeschreibungen angegeben werden.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Empfehlung wird nachgekommen. Es wird verstärktes Augenmerk darauf gelegt, dass bei größeren Instandhaltungs- und Renovierungsmaßnahmen und bei Neubauvorhaben künftig die Anforderungen des ÖkoKauf Wien zur Vermeidung von Lichtverschmutzungen besondere Berücksichtigung finden.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Durch die Anwendung geeigneter Vorgaben in Ausschreibungen für die Errichtung von Außenbeleuchtungen wird verstärkt darauf geachtet, zur Vermeidung von Lichtemission im Stadtgebiet beizutragen.

Ergebnis der Prüfung des Stadtrechnungshofes Wien:

Der von der geprüften Stelle bekannt gegebene Umsetzungsstand entsprach dem Ergebnis der Prüfung.

Die Magistratsabteilung 34 hat entsprechende Leistungspositionen in der Leistungsbeschreibung Haustechnik erstellt, welche für Ausschreibungen von Beleuchtungen im Außenbereich zu verwenden sind.

Zum Nachweis, dass diese Leistungspositionen auch tatsächlich genutzt werden, übermittelte die Magistratsabteilung 34 dem Stadtrechnungshof Wien eine Ausschreibung vom August 2021, in der diese Leistungspositionen enthalten waren.

3.4 Empfehlung Nr. 4

Da in verschiedensten Bereichen der Magistratsabteilung 34 Beleuchtungen, insbesondere Außenbeleuchtungsanlagen, geplant und ausgeführt werden, wären die damit befassten Mitarbeitenden für entsprechende lichttechnische Schulungen, wie beispielsweise in der Verwaltungsakademie der Stadt Wien, vorzusehen.

Gegebenenfalls wäre in Kooperation mit den lichttechnischen Fachexpertinnen bzw. Fachexperten der Magistratsabteilungen 33, 39, 46 sowie der Wiener Umweltschutzgesellschaft ein an die Bedürfnisse der Magistratsabteilung 34 angepasstes Schulungsprogramm zu erstellen und umzusetzen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Empfehlung wird nachgekommen. Verschiedene Schulungsmöglichkeiten werden geprüft, wobei die entsprechend geeigneten Angebote der Verwaltungsakademie prioritäre Berücksichtigung finden.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Für alle Elektrotechnikerinnen bzw. Elektrotechniker der Magistratsabteilung 34 erfolgte zum Thema "Umweltgerechte Innen- und Außenbeleuchtung" in Zusammenarbeit mit der Magistratsabteilung 39 eine Schulungs- und Informationsveranstaltung im Februar 2019.

Ergebnis der Prüfung des Stadtrechnungshofes Wien:

Der von der geprüften Stelle bekannt gegebene Umsetzungsstand entsprach dem Ergebnis der Prüfung.

Es wurde eine Schulung für Mitarbeitende der Magistratsabteilung 34, welche mit Beleuchtungsanlagen befasst sind, unter dem Titel „Umweltgerechte Innen- und Außenbeleuchtung“ am 21. Februar 2019 durchgeführt. Die Anwesenheitsliste dieser Veranstaltung wurde dem Stadtrechnungshof Wien übermittelt.

Die Magistratsabteilung 34 teilte mit, dass bei Bedarf, beispielsweise für neue Mitarbeitende, die mit Beleuchtungsanlagen beschäftigt sind, derartige Schulungen wiederholt werden.

Der Stadtrechnungshofdirektor:
Mag. Werner Sedlak, MA
Wien, im Februar 2022